



Über den Autor:

Dr. phil. Philipp W. Fabry, Germanist und Historiker, Leiter bedeutender Bildungseinrichtungen im In- und Ausland, darunter in Spanien, Iran und Mexiko, langjähriger Feature-Autor und Rezensent des Deutschlandfunks und der Deutschen Welle, Verfasser zahlreicher Publikationen zur deutschem Zeit- und Wirtschaftsgeschichte sowie über Iran, Spanien und Mexiko, lebt seit dem Eintritt in den Ruhestand als freier Schriftsteller in Saarbrücken.

ISBN: 978-3-9815935-6-3

Umfang: 384 Seiten,
1 Karte,
14,8 x 21 x 2,3 cm; 520 g
Softcover

Preis:
14,90 € [D]
15,40 € [A]
18,— CHF [CH]

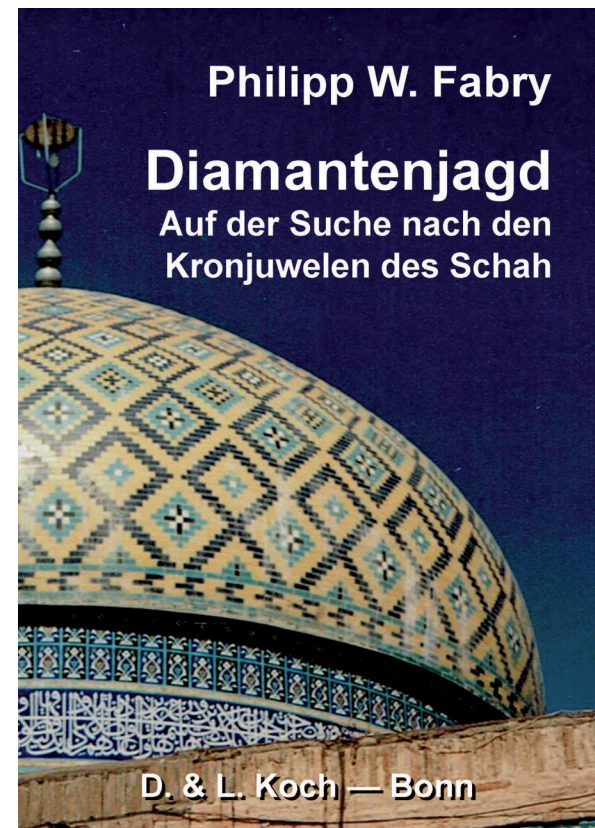


D. & L. Koch Verlag

Ölbergstr. 10
53343 Wachtberg
Deutschland

tel. +49-228-235065
fax +49-228-239897

www.dlkoch-verlag.de
info@dlkoch-verlag.de



Philipp W. Fabry

Diamantenjagd

Auf der Suche nach den Kronjuwelen des Schah

D. & L. Koch Verlag
Bonn 2017

Inhalt

Widmung — Vorbemerkung — Die Personen

Katzengold und Bergkristall

I. Teheran

Ein heikler Auftrag – Alarmsignale – Bluthunde auf der Fährte

II. Tschahbahar

Am Ende der Welt – Ein missglückter Handstreich – Geld stinkt nicht – Im Fort der Portugiesen

III. Rask

Die Spur ist heiß – Verdruss in der Pilgerherberge – Im Drogenfort – Eine Überraschung für den Herrn Kommandanten – Wieder im Kerker – Ein brutaler Überfall – Unter Drogenschmugglern – Atempause in Pakistan

IV. Zahedan — Zabol

Wieder in Iran – Ein Mordkomplott – Nachtquartier in der Räuberhöhle – Eine Rumpelkammer als Zufluchtsort – In die Wüste Lut verschlagen – m Spezereien gefällig? – Den Dieben entgegen – Im Hexenkessel – Zum Scheitern mit den

Taliban! – Zu Asche verglüht – Mutlosigkeit und neue Hoffnung

V. Maschhad

In der Pilgerherberge – Der Beherrscher des Basars – Ein Ausflug an den Golf – Paschtunen lieben Gewürze – Tumult am Gate 13 – Ein verschärftes Verhör – Ein grausiger Fund – Ein jäher Tod – Nach Afghanistan? – Islamische Strafjustiz – Besuch vom Golf – Auf der Seidenstraße – In der Karawanserei – Knapp entkommen

VI. Herat

Beim „Emir von Herat“ – Ein hilfsbereiter Konsul – Der vergessene Flugplatz – Ein Mongole macht sich nützlich – Bei den Hazara – Ein Flugzeug kommt geflogen – Start mit Hindernissen – Juwelen auf der Rollbahn

VII. Teheran

Zu neuen Ufern – Ein gutes Omen – Teestunde im Presseclub

VIII. Abu Dhabi

Ein herzlicher Empfang – Unverhoffte Begegnung – Ein Diamant im Abfalleimer – Auf sich allein gestellt – Vorbereitungen zum Sturm – Ein Hinterhalt wird gelegt – Eiskalt erpresst Fragwürdiger Kompromiss – Der Diamant in Reichweite? – Al-Hakim hält Wort – Kidnapping am helllichten Tage – Vergebliche Befragung – Ein Wissender soll schweigen – Vermächtnis eines Sterbenden

IX. Paris

Ein klassischer Handel – Trügerische Hoffnungen – Wurfgeschosse besonderer Art – Zweikampf um den Darya-ye Nur

Tausend und eine Nacht

Glossar — Dank — Der Autor

Karte der im Buch erwähnten Orte

Zusammenfassung

Der deutsch-mexikanische Agent Carlos der englischen Agentur Argus Overseas wird in mit einem gefährlichen Auftrag in den Iran entsandt. Er soll im Auftrag der iranischen Regierung die unermesslich wertvollen Stücke der persischen Kronjuwelen, darunter den Darya-ye-Nur, einen der größten jemals geschliffenen Diamanten, wieder beschaffen, die in den Wirren der islamischen Revolution von Mudschaheddin aus der iranischen Staatsbank gestohlen wurden, um damit Terroranschläge zu finanzieren.

Carlos verfolgt mit seinem iranischen Gefährten Hassan die Fährte der Juwelen im Osten Irans, in Pakistan, Afghanistan und den Emiraten. Ihre Suche führt sie durch unwegsame Wüsten, verlassene Karawansereien, schiitische Pilgerstätten, malerische Basare, entlegene Drogenforts, heruntergekommene Kaschemmen und luxuriöse Hotels. Die Geschichte erfährt schließlich in Paris, dem Zufluchtsort der Mudschaheddin, ihr dramatisches Ende.

Fabry kann alle Schauplätze aus eigener Anschauung schildern und entwirft ein spannendes Bild der politischen und sozialen Verhältnisse der beschriebenen Länder, in dem auch die Kulturgeschichte der Region nicht zu kurz kommt.

